

Projekt "Bildungshaus Reghin" (BhR) - Konzeption und Aufgabenstellung

Das Projekt "Bildungshaus Reghin" (BhR) soll einen Beitrag zur Bildungsentwicklung in der Region Reghin unter besonderer Rücksicht auf die Situation der ethnischen Minderheiten und sozialen Randgruppen leisten.

Zu seiner Gründung wird ein Beirat aus Vertretern der verschiedenen politischen, pädagogischen, kirchlichen und gesellschaftlichen Verantwortungsbereiche der Region ins Leben gerufen. Ziel seiner Tätigkeit ist die Gründung eines nach rumänischem Recht rechtsfähigen Trägervereins "Bildungshaus Reghin". Die Mitglieder des Beirats erhalten eine dem ehrenamtlichen Engagement entsprechende Aufwandsentschädigung.

Dem Beirat steht eine qualifizierte Stipendiatin des BWW als hauptamtliche Projektentwicklerin zur Seite. Die Stelle wird in Absprache mit dem DW Baden vom Bildungswerk Weillau (BWW) finanziert.

1. Der Beirat

Der Beirat übernimmt folgende Aufgaben:

- Er sichtet in regelmäßigen Zusammenkünften die Bildungssituation in der Region;
- er analysiert individuelle Problemlagen wie z. B. persönliche und soziale Defizite der Bildungsmotivation sowie Probleme der Ausstattung und des Lernmittelbedarfs;
- er identifiziert und analysiert infrastrukturelle Problemlagen (z.B. Ausstattungs-, Lern- und Lehrmittelbedarf in Schulen);
- er unterbreitet Vorschläge zur Abhilfe;
- er begleitet und berät die Tätigkeit der hauptamtlichen Projektentwicklerin.
- er bereitet die Gründung eines nach rumänischem Recht rechtsfähigen Trägervereins "Bildungshaus Reghin" vor.

2. Die Projektentwicklerin

Zu den Aufgaben der Projektentwicklerin zählen:

- Kontaktaufnahme und Kontaktpflege mit den Bildungseinrichtungen der Region mit Schwerpunkten in Petelea, Batos und Logic;
- Kontaktpflege zu Schulamt, Schulleitungen, Schulpersonal und Elternschaft;
- Wahrnehmung und Bearbeitung von individuellen und sozialen Problemlagen; Erarbeitung von Lösungsansätzen (Lernmittelhilfe; Lernhilfe; Einrichtung von Schularbeitskreisen); Wahrnehmung von Beratungsbedarf und Beratungsvermittlung;
- Wahrnehmung infrastruktureller Problemlagen (schulischer Ausstattungs- und Lehrmittelbedarf);
- Mitarbeit im diakonischen Bildungsnetzwerk Siebenbürgen und Kontaktpflege zu der zentralen Netzwerksstelle in Cluj;
- Kontaktpflege mit dem BWW und seinen Stipendiaten;
- Beratung studienbefähigter Schulabsolventen hinsichtlich Studienmöglichkeiten und Stipendien;
- Organisation der Beiratstätigkeit.

Die Vergütung der Projektentwicklerin wird bis zur Gründung eines Trägervereins "Bildungshaus Reghin" nach Art eines Dienstauftrags auf Honorarbasis geregelt.

Die Überführung der Projektstelle in eine vom Trägerverein "Bildungshaus Reghin" getragene sozialarbeiterische und pädagogische Vollzeitstelle wird angestrebt.